



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2005 Heilbad Heiligenstadt, den 29.11.2005 Nr. 42

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld	
07. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 07. Dezember 2005	... 234
Verordnung über die Öffnungszeiten für den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen des Landkreises Eichsfeld vom 1. Dezember 2005	... 234
Hinweis auf eine öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) – Gemarkungen Effelder, Uder, Silberhausen und Küllstedt	... 235
Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) – Gemarkung Effelder	... 236
Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) – Gemarkung Uder	... 238
Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) – Gemarkung Silberhausen	... 239
Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) – Gemarkung Küllstedt	... 241
B Veröffentlichungen sonstiger Stellen	
<u>Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld</u>	
37. ordentliche Versammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld	... 244
<u>Wasser- und Abwasserzweckverband „Eichsfelder Kessel“</u>	
1. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Eichsfelder Kessel“ (Landkreis Eichsfeld) für das Haushaltsjahr 2005	... 244
Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Eichsfelder Kessel“ für das Jahr 2005	... 246
5. Sitzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Eichsfelder Kessel“ am 13.12.2005	... 246
<u>Obereichsfeldischer Wasserleitungsverband. Spitzmühle. 37359 Großbartloff</u>	
Einladung zur Versammlung am 07.12.2005, 19:00 Uhr, Spitzmühle, 37359 Großbartloff	... 247

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Hauptamt/Pressestelle, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden. Tel. : (03606) 650-1246; Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.

Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.lk-eichsfeld.de (Aktuelles, Amtsblatt)

07. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld am 07. Dezember 2005

Die 07. Sitzung des Kreistages des Landkreises Eichsfeld findet am

Mittwoch, dem 07. Dezember 2005 um 16.00 Uhr,

im Sitzungssaal des Kreistages in Heilbad Heiligenstadt, Göttinger Straße 5 statt.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Festlegung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 06. Sitzung des Kreistages am 12. Oktober 2005
04. Beschluss über die Feststellung der Jahresrechnungen 2003 und 2004 des Landkreises Eichsfeld sowie Entlastung des Landrates
05. Gebührenkalkulation Abfallbeseitigung 2006
06. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2006 des Landkreises Eichsfeld
07. Finanzplan 2006 des Landkreises Eichsfeld
08. Jugendförderplan 2006 des Landkreises Eichsfeld
09. 2. Änderungssatzung zur Verbandssatzung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Nordthüringen (ZAN)
10. Bestellung des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss 2005 der Eichsfelder Kulturbetriebe
11. Förderung des Grenzlandmuseums Teistungen
12. Schulnamensgebung für die Staatliche Grundschule Uder, Sitz Lutter „Im Luttertal“
13. Bestellung des Landkreiswahlleiters und seiner Stellvertreterin für die Landratswahl
14. Mitteilungen und Anfragen

II. Nichtöffentlicher Teil

Heilbad Heiligenstadt, 28.11.2005

gez. Dr. Henning
Landrat

Verordnung über die Öffnungszeiten für den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen des Landkreises Eichsfeld vom 1. Dezember 2005

Aufgrund des § 12 Abs. 2 Satz 3 des Gesetzes über den Ladenschluss vom 28. November 1956 (BGBl. I S. 875), in der Fassung der Bekanntmachung vom 02.06.2003 (BGBl. I S. 744) in Verbindung mit § 7 Abs. 2 Nr. 2 Buchstabe b der Thüringer Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten und zur Übertragung von Ermächtigungen auf dem Gebiet des Arbeitsschutzes vom 11. Januar 1993 (GVBl. S. 111) in der jeweils geltenden Fassung wird für den Landkreis Eichsfeld verordnet:

§ 1

An Sonn- und Feiertagen dürfen abweichend von der Vorschrift des § 3 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über den Ladenschluss nach Maßgabe des § 1 der Verordnung über den Verkauf bestimmter Waren an Sonn- und Feiertagen vom 21. Dezember 1957 (BGBl. I S. 1881), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30. Juli 1996 (BGBl. I S. 1186) im Zeitraum von 07:00 bis 16:00 Uhr für die Abgabe:

1. von frischer Milch: Verkaufsstellen für die Dauer von zwei Stunden,
2. von Bäcker- und Konditorwaren: Verkaufsstellen, die Bäcker- oder Konditorwaren herstellen, für die Dauer von drei Stunden,
3. von Blumen: Verkaufsstellen, in denen in erheblichem Umfang Blumen feilgehalten werden, für die Dauer von zwei Stunden, jedoch am 1. November (Allerheiligen), am Volkstrauertag, am Totensonntag und am 1. Adventssonntag für die Dauer von sechs Stunden
4. von Zeitungen: Verkaufsstellen für Zeitungen für die Dauer von fünf Stunden

unter Rücksichtnahme auf die Zeit des örtlichen Hauptgottesdienstes geöffnet sein. Die Ziffern 1 bis 3 gelten nicht für die Abgabe am 2. Weihnachts-, Oster- und Pfingstfeiertag.

§ 2

Die Inhaber von Verkaufsstellen, in denen aufgrund dieser Verordnung ein erweiterter Geschäftsverkehr stattfindet, sind verpflichtet, die Verkaufszeiten an oder in den Verkaufsstellen von außen deutlich sichtbar bekannt zu geben.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 05.03.1997 außer Kraft.

Heiligenstadt, den 29. November 2005

Der Landrat

Hinweis auf eine öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) – Gemarkungen Effelder, Uder, Silberhausen und Küllstedt

Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Zweckverband „Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld“

Der Zweckverband „Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld“, Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt hat bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Eichsfeld beantragt, zu Lasten der nachfolgend aufgeführten Grundstücke das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zugunsten des Antragstellers für eine wasserwirtschaftliche Anlage oder Leitung gemäß § 9 Abs. 1 u. 4 des GBBerG in Verbindung mit §§ 1 u. 7 der SachenR-DV zu bescheinigen.

Gemarkung	Flur	Flurstück
Küllstedt	4, 6, 13, 21	64/7; 64/6; 62/3; 64/4; 6/5; 90/2; 91; 90/1;52/1; 89
Silberhausen	2, 6	415/101; 101/7; 101/6; 310/2; 396; 407; 385; 867; 406; 418/2; 416/2; 1369/439; 436; 1363/416; 283; 868; 324; 417/1
Uder	6, 11	50; 299/75; 296/75; 297/75; 298/75; 227/38; 227/36; 188/52
Effelder	10, 31, 32, 33	16/1; 61/55; 61/56; 58; 57; 67/1; 67/2; 68/1; 68/3; 69/1; 69/2; 70/1; 70/2; 72/2; 72/1; 73/2; 140/1; 26; 109/1; 107; 54; 55; 56; 142/5

Die Anträge (Anlagenbeschreibung) werden im Amtsblatt für den Landkreis Eichsfeld am 29.11.2005 veröffentlicht. Dieses Amtsblatt kann in den Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen und im Internet unter der Adresse www.lk-eichsfeld.de (Aktuelles, Amtsblatt) eingesehen werden. Die Anträge und die Antragsunterlagen können innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim

**Landkreis Eichsfeld - Landratsamt - Umweltamt / Untere Wasserbehörde
Leinegasse 11, Zimmer 2.33, 37308 Heilbad Heiligenstadt**

zu den allgemeinen Sprechzeiten eingesehen werden.

Während dieser Auslegungsfrist können betroffene Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder sonstig dinglich Nutzungsberechtigte (z.B. solche, die selbständiges Gebäudeeigentum erworben haben) schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch gegen den Antrag des Versorgungsunternehmens bei der Bescheinigungsbehörde erheben.

Heilbad Heiligenstadt, den 29.11.2005

Der Landrat

Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) – Gemarkung Effelder

Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Der Zweckverband "Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld" Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt hat bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Eichsfeld beantragt, zu Lasten der nachfolgend aufgeführten Grundstücke das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten des Antragstellers für eine wasserwirtschaftliche Anlage oder Leitung gemäß § 9 Abs. 1, 4 des GBBerG in Verbindung mit §§ 1, 7 der SachenR-DV zu bescheinigen.

1.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 10 Band: 1	Flurstück: 16/1 Blatt: 389
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 400 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 3 m.		
2.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 32 Band: 1	Flurstück: 61/55 Blatt: 680
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B sowie ein Kontrollschacht in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		
3.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 32 Band: 1	Flurstück: 61/56 Blatt: 614
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m (<i>zum Zeitpunkt der Eintragung teilweise überbaut</i>).		
4.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 32 Band: 1	Flurstück: 58 Blatt: 794
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B sowie zwei Kontrollschächte in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 3 m (<i>Schutzstreifen zum Zeitpunkt der Eintragung teilweise überbaut</i>).		
5.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 32 Band: 1	Flurstück: 57 Blatt: 53
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 250 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 5 m.		
6.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 67/1 Blatt: 114
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B sowie ein Kontrollschacht in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m (<i>zum Zeitpunkt der Eintragung teilweise überbaut</i>).		
7.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 67/2 Blatt: 114
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B sowie ein Kontrollschacht in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		
8.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 68/1 Blatt: 1218
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m (<i>zum Zeitpunkt der Eintragung teilweise überbaut</i>).		
9.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 68/3 Blatt: 1218
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		

10.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 69/1 Blatt: 386
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B sowie ein Kontrollschacht in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m (<i>zum Zeitpunkt der Eintragung teilweise überbaut</i>).		
11.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 69/2 Blatt: 386
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		
12.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 70/1 Blatt: 1406
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		
13.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 70/2 Blatt: 1283
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		
14.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 2 Band: 1	Flurstück: 72/2 Blatt: 1214
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		
15.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 72/1 Blatt: 1209
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B sowie ein Kontrollschacht in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		
16.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 73/2 Blatt: 1352
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		
17.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 140/1 Blatt: 11
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 500 B sowie ein Kontrollschacht in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 8 m.		
18.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 31 Band: 1	Flurstück: 26 Blatt: 1056
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 400 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m (<i>zum Zeitpunkt der Eintragung teilweise überbaut</i>).		
19.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 109/1 Blatt: 658
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Schutzstreifen für Mischwasserkanal DN 800 B auf dem Flurstück 132/1 in der Flur 33. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 3,50 m.		
20.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 107 Blatt: 243
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Schutzstreifen für Mischwasserkanal DN 800 B auf dem Flurstück 132/1 in der Flur 33. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 3,50 m.		
21.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Effelder Effelder	Flur: 33 Band: 1	Flurstück: 54 Blatt: 1040
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Mischwasserkanal DN 600 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 8 m.		

- | | | | | |
|-----|---|---|-----------------------------------|---|
| 22. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Effelder
Effelder | Flur: 33
Band: 1 | Flurstück: 55
Blatt: 336 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 400 B sowie ein Kontrollschacht in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m. | | |
| 23. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Effelder
Effelder | Flur: 33
Band: 1 | Flurstück: 56
Blatt: 177 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 400 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m. | | |
| 24. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Effelder
Effelder | Flur: 33
Band: 1 | Flurstück: 142/5
Blatt: 1163 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 500 B in der Ortslage Effelder. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 8 m. | | |

Der Antrag und die Antragsunterlagen können innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim

Landkreis Eichsfeld, Landratsamt, Umweltamt, Untere Wasserbehörde
Leinegasse 11, 37308 Heiligenstadt, Zimmer 2.26

eingesehen werden.

Innerhalb von vier Wochen nach dem Tag dieser Bekanntmachung können betroffene Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder Gebäudeeigentümer **unter Beifügung des Nachweises der Berechtigung** (aktueller Grundbuchauszug, Erbschein, notarielles Testament oder dgl.) schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Bescheinigungsbehörde erheben.

Heilbad Heiligenstadt, den 29.11.2005

Der Landrat

Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) – Gemarkung Uder

Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Der Zweckverband "Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld" Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt hat bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Eichsfeld beantragt, zu Lasten der nachfolgend aufgeführten Grundstücke das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten des Antragstellers für eine wasserwirtschaftliche Anlage oder Leitung gemäß § 9 Abs. 1, 4 des GBBerG in Verbindung mit §§ 1, 7 der SachenR-DV zu bescheinigen.

- | | | | | |
|----|---|---|----------------------------------|---|
| 1. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Uder
Uder | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück: 50
Blatt: 1981 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Trinkwasserleitung DN 150 PVC und Steuerkabel vom Hochbehälter zur Lenteröder Straße. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m und 6 m. | | |
| 2. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Uder
Uder | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück: 299/75
Blatt: 648 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Trinkwasserleitung DN 100 PVC vom Hochbehälter Uder zur Siedlung. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m. | | |

3.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Uder Uder	Flur: 6 Band: 1	Flurstück: Blatt:	296/75 824
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Trinkwasserleitung DN 100 PVC vom Hochbehälter Uder zur Siedlung. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m.			
4.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Uder Uder	Flur: 6 Band: 1	Flurstück: Blatt:	297/75 1243
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Trinkwasserleitung DN 100 PVC vom Hochbehälter Uder zur Siedlung. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m.			
5.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Uder Uder	Flur: 6 Band: 1	Flurstück: Blatt:	298/75 1939
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Trinkwasserleitung DN 100 PVC vom Hochbehälter Uder zur Siedlung. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m.			
6.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Uder Uder	Flur: 11 Band: 1	Flurstück: Blatt:	227/38 331
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Trinkwasserleitung DN 100 PVC vom Hochbehälter Uder zur Siedlung. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m.			
7.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Uder Uder	Flur: 11 Band: 1	Flurstück: Blatt:	227/36 331
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Trinkwasserleitung DN 100 PVC vom Hochbehälter Uder zur Siedlung. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m.			
8.	Gemarkung: eingetragen im Grundbuch von:	Uder Uder	Flur: 6 Band: 1	Flurstück: Blatt:	188/52 1721
	<u>Anlagenbeschreibung:</u>	Steuerkabel vom Hochbehälter Uder zur Lenteröder Straße. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m.			

Der Antrag und die Antragsunterlagen können innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim

Landkreis Eichsfeld, Landratsamt, Umweltamt, Untere Wasserbehörde
Leinegasse 11, 37308 Heiligenstadt, Zimmer 2.26

eingesehen werden.

Innerhalb von vier Wochen nach dem Tag dieser Bekanntmachung können betroffene Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder Gebäudeeigentümer **unter Beifügung des Nachweises der Berechtigung** (aktueller Grundbuchauszug, Erbschein, notarielles Testament oder dgl.) schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Bescheinigungsbehörde erheben.

Heilbad Heiligenstadt, den 29.11.2005

Der Landrat

Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) – Gemarkung Silberhausen

Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Der Zweckverband "Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld" Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt hat bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Eichsfeld beantragt, zu Lasten der nachfolgend aufgeführten Grundstücke das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten des Antragstellers für eine wasserwirtschaftliche Anlage oder Leitung gemäß § 9 Abs. 1, 4 des GBBerG in Verbindung mit §§ 1, 7 der SachenR-DV zu bescheinigen.

- | | | | | |
|-----|---|--|----------------------------------|---|
| 1. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 2
Band: 1 | Flurstück: 415/101
Blatt: 594
Geb. Blatt: 9011 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B sowie ein Kontrollschacht in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 3 m. | | |
| 2. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 2
Band: 1 | Flurstück: 101/7
Blatt: 695
Geb. Blatt: 9011 u. 9014 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 3 m. | | |
| 3. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 2
Band: 1 | Flurstück: 101/6
Blatt: 1408 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 3 m. | | |
| 4. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück: 310/2
Blatt: 1298 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 400 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 3 m. | | |
| 5. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück: 396
Blatt: 396 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 400 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m. | | |
| 6. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück: 407
Blatt: 1040 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 400 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m. | | |
| 7. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück: 385
Blatt: 1384 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 400 B sowie 2 Kontrollschächte in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 3 m. | | |
| 8. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück: 867
Blatt: 1442 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 400 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m. | | |
| 9. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück: 406
Blatt: 1040 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 200 B u. DN 300 B sowie 2 Kontrollschächte in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m. | | |
| 10. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück: 418/2
Blatt: 391 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m. | | |
| 11. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück: 416/2
Blatt: 1458 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m. | | |
| 12. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Silberhausen
Silberhausen | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück: 1369/439
Blatt: 452 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 400 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m. | | |

Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

13.	Gemarkung:	Silberhausen	Flur: 6	Flurstück: 436
	eingetragen im Grundbuch von:	Silberhausen	Band: 1	Blatt: 831
	Anlagenbeschreibung:	Mischwasserkanal DN 400 B sowie ein Kontrollschacht in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		
14.	Gemarkung:	Silberhausen	Flur: 6	Flurstück: 1363/416
	eingetragen im Grundbuch von:	Silberhausen	Band: 1	Blatt: 1183
	Anlagenbeschreibung:	Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m.		
15.	Gemarkung:	Silberhausen	Flur: 6	Flurstück: 283
	eingetragen im Grundbuch von:	Silberhausen	Band: 1	Blatt: 1361
	Anlagenbeschreibung:	Mischwasserkanal DN 400 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		
16.	Gemarkung:	Silberhausen	Flur: 6	Flurstück: 868
	eingetragen im Grundbuch von:	Silberhausen	Band: 1	Blatt: 1442
	Anlagenbeschreibung:	Mischwasserkanal DN 400 B in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m.		
17.	Gemarkung:	Silberhausen	Flur: 6	Flurstück: 324
	eingetragen im Grundbuch von:	Silberhausen	Band: 1	Blatt: 455
	Anlagenbeschreibung:	Mischwasserkanal DN 200 Stz in der Ortslage Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m.		
18.	Gemarkung:	Silberhausen	Flur: 6	Flurstück: 417/1
	eingetragen im Grundbuch von:	Silberhausen	Band: 1	Blatt: 1183
	Anlagenbeschreibung:	Schutzstreifen für Mischwasserkanal DN 300 B auf Flurst. 1363/416 in der Flur 6 von Silberhausen. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 2 m.		

Der Antrag und die Antragsunterlagen können innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim

Landkreis Eichsfeld, Landratsamt, Umweltamt, Untere Wasserbehörde
Leinegasse 11, 37308 Heiligenstadt, Zimmer 2.26

eingesehen werden.

Innerhalb von vier Wochen nach dem Tag dieser Bekanntmachung können betroffene Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder Gebäudeeigentümer **unter Beifügung des Nachweises der Berechtigung** (aktueller Grundbuchauszug, Erbschein, notarielles Testament oder dgl.) schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Bescheinigungsbehörde erheben.

Heilbad Heiligenstadt, den 29.11.2005

Der Landrat

Öffentliche Bekanntmachung nach §§ 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) und 7 Abs. 1 Sachenrechtsdurchführungsverordnung (SachenR-DV) – Gemarkung Küllstedt

Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Der Zweckverband "Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld" Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt hat bei der Unteren Wasserbehörde des Landkreises Eichsfeld beantragt, zu Lasten der nachfolgend aufgeführten Grundstücke das Bestehen einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zu Gunsten des Antragstellers für eine wasserwirtschaftliche Anlage oder Leitung gemäß § 9 Abs. 1, 4 des GBBerG in Verbindung mit §§ 1, 7 der SachenR-DV zu bescheinigen.

- | | | | | | |
|-----|---|---|-----------------------------------|------------------------------------|--------------|
| 1. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Küllstedt
Küllstedt | Flur: 21
Band: 1 | Flurstück:
Blatt: | 64/7
1405 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B u. 100 Stz in der Ortslage Küllstedt sowie ein Kontrollschacht. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m u. 4 m. | | | |
| 2. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Küllstedt
Küllstedt | Flur: 21
Band: 1 | Flurstück:
Blatt: | 64/6
1397 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Küllstedt. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m. | | | |
| 3. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Küllstedt
Küllstedt | Flur: 21
Band: 1 | Flurstück:
Blatt: | 62/3
958 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 150 Stz u. DN 300 B in der Ortslage Küllstedt sowie zwei Kontrollschächte. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m u. 6 m. | | | |
| 4. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Küllstedt
Küllstedt | Flur: 21
Band: 1 | Flurstück:
Blatt: | 64/4
1406 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Küllstedt. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 5 m. | | | |
| 5. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Küllstedt
Küllstedt | Flur: 6
Band: 1 | Flurstück:
Blatt: | 6/5
1301 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 400 B u. DN 500 B in der Ortslage Küllstedt. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m u. 8 m. | | | |
| 6. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Küllstedt
Küllstedt | Flur: 13
Band: 1 | Flurstück:
Blatt: | 90/2
1428 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Küllstedt. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m. | | | |
| 7. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Küllstedt
Küllstedt | Flur: 13
Band: 1 | Flurstück:
Blatt: | 91
828 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Küllstedt. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 3 m. | | | |
| 8. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Küllstedt
Küllstedt | Flur: 13
Band: 1 | Flurstück:
Blatt: | 90/1
1427 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Küllstedt sowie ein Kontrollschacht. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 4 m. | | | |
| 9. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Küllstedt
Küllstedt | Flur: 4
Band: 1 | Flurstück:
Blatt: | 52/1
1441 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Küllstedt sowie ein Kontrollschacht. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 6 m. | | | |
| 10. | Gemarkung:
eingetragen im Grundbuch von: | Küllstedt
Küllstedt | Flur: 13
Band: 1 | Flurstück:
Blatt: | 89
1275 |
| | <u>Anlagenbeschreibung:</u> | Mischwasserkanal DN 300 B in der Ortslage Küllstedt sowie ein Kontrollschacht. Die Breite des Schutzstreifens beträgt 5 m. | | | |

Der Antrag und die Antragsunterlagen können innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim

Landkreis Eichsfeld, Landratsamt, Umweltamt, Untere Wasserbehörde
Leinegasse 11, 37308 Heiligenstadt, Zimmer 2.26

eingesehen werden.

Innerhalb von vier Wochen nach dem Tag dieser Bekanntmachung können betroffene Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder Gebäudeeigentümer **unter Beifügung des Nachweises der Berechtigung** (aktueller Grundbuchauszug, Erbschein, notarielles Testament oder dgl.) schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch bei der Bescheinigungsbehörde erheben.

Heilbad Heiligenstadt, den 29.11.2005

Der Landrat

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

37. ordentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Die 37. ordentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld findet am

Termin: Donnerstag, 08.12.2005
Uhrzeit: 17:30 Uhr
Ort: Vital-Park Heilbad Heiligenstadt
Beratungsraum Duderstadt
In der Leineau 1
37308 Heilbad Heiligenstadt

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Ergebnisniederschrift der 36. Verbandsversammlung vom 13.10.2005
3. Informationen des Verbandsvorsitzenden und der Geschäftsführung
4. Anträge und Beschlussfassung der Tagesordnung
5. Wirtschaftsplan / Haushaltssatzung 2006
- 5.1 Wirtschaftsplan Wasser 2006 Beschlussvorlage VV 19/05
- 5.2 Wirtschaftsplan Abwasser 2006 Beschlussvorlage VV 20/05
- 5.3 Haushaltssatzung 2006 Beschlussvorlage VV 21/05
6. Umsetzung des ThürKAG - Bereich Abwasser Beschlussvorlage VV 18/05
7. 1. Änderungssatzung zur Entwässerungssatzung Beschlussvorlage VV 22/05
8. 1. Änderungssatzung zur BGS – EWS Beschlussvorlage VV 23/05
9. Grundstückserwerb Kläranlage Mihla Beschlussvorlage VV 25/05
10. Erweiterungsbau der Eichsfelderwerke GmbH Beschlussvorlage VV 24/05
 -Vertrag über einen Baukostenzuschuss
 -Mietvertrag
11. Sonstiges

gez, Ottmar Föllmer
 Verbandsvorsitzender

Wasser- und Abwasserzweckverband „Eichsfelder Kessel“

1. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Eichsfelder Kessel“ (Landkreis Eichsfeld) für das Haushaltsjahr 2005

Auf der Grundlage des § 36 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes über die kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Oktober 2001 (GVBl. S. 290) i. V. m. § 53 ff. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41) und des § 13 ff. der Thüringer Eigenbetriebsverordnung (ThürEBV) vom 15. Juli 1993 (GVBl. S. 432) erlässt der Wasser- und Abwasserzweckverband „Eichsfelder Kessel“ folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. der Nachträge gegenüber bisher auf nunmehr € € verändert	
a) im Erfolgsplan die Erträge im				
Bereich Wasser	435.000		3.052.000	3.487.000
Bereich Abwasser		90.000	6.812.000	6.722.000

Bekanntmachungen sonstiger Stellen				
------------------------------------	--	--	--	--

die Aufwendungen im				
Bereich Wasser	435.000		3.052.000	3.487.000
Bereich Abwasser		254.000	6.812.000	6.558.000
b) im Vermögensplan				
die Finanzierungsmittel im				
Bereich Wasser	1.321.000		1.108.000	2.429.000
Bereich Abwasser		1.949.000	10.850.000	8.901.000
den Finanzbedarf im				
Bereich Wasser	1.321.000		1.108.000	2.429.000
Bereich Abwasser		1.949.000	10.850.000	8.901.000

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird im Bereich Wasser von 267.000 € um 78.000 € vermindert und somit auf 189.000 € festgesetzt.
 Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für die Beitragsrückzahlung im Bereich Wasser wegen der Änderung des Thüringer Kommunalabgabengesetzes wird auf 1.348.000 € festgesetzt.
 Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird im Bereich Abwasser unverändert auf 0 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung im Vermögenshaushalt wird im Bereich Wasser von 70.000 € um 70.000 € vermindert und somit auf 0 € festgesetzt.
 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung im Vermögenshaushalt wird im Bereich Abwasser von 828.000 € um 583.000 € vermindert und somit auf 245.000 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird im Bereich Wasser unverändert auf 3000.000 € und im Bereich Abwasser von unverändert auf 600.000 € festgesetzt.

§ 5

Die Gesamtsumme der Kosten für die Straßenentwässerung der Mitgliedsgemeinden wird im Bereich Abwasser von 710.000 € um 10.000 € vermindert und auf 700.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese 1. Nachtragshaushaltssatzung tritt zum 01.01.2005 in Kraft.

Ausfertigung:

Niederorschel, den 03.11.2005

(Siegel)

gez. Dannoritzer
 stellv. Verbandsvorsitzender

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die sich aus der Thüringer Kommunalordnung oder aus einer aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassenen Vorschrift ergeben, ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ausgenommen sind die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung.

Bekanntmachung der 1. Nachtragshaushaltssatzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Eichsfelder Kessel“ für das Jahr 2005

- I. **1. Nachtragshaushaltssatzung** des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Eichsfelder-Kessel“ für das Jahr 2005
- II. **Beschluss- und Genehmigungsvermerk**
 Mit Beschluss vom 20.09.2005 Nr. 09 – 2005 hat die Verbandsversammlung die 1. Nachtragshaushaltssatzung zum Wirtschaftsplan 2005 beschlossen.
2. Die Kommunalaufsicht des Landkreises Eichsfeld hat mit Schreiben vom 20.10.2005
- | | |
|---|-------------|
| - den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahme | |
| im Bereich Wasser in Höhe von | 189.000 € |
| im Bereich Abwasser in Höhe von | 0 € |
| - den Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für die Beitragsrückzahlung wegen der Änderung des ThürKAG | |
| im Bereich Wasser in Höhe von | 1.348.000 € |
| - die Verpflichtungsermächtigung | |
| im Bereich Wasser in Höhe von | 0 € |
| im Bereich Abwasser in Höhe von | 245.000 € |
| - den Kassenkredit | |
| im Bereich Wasser in Höhe von | 300.000 € |
| im Bereich Abwasser in Höhe von | 600.000 € |
- genehmigt.
- III. **Auslegungshinweis**
 Der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan liegt in der Zeit vom 05.12. bis 16.12.2005 in Niederorschel, Breitenworbiser Str. 1, Zimmer-Nr. 111 (Finanzbuchhaltung) öffentlich aus.

Niederorschel, den 07. November 2005

gez. Dannoritzer, Hans
 stellv. Verbandsvorsitzender

Siegel

5. Sitzung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Eichsfelder Kessel“ am 13.12.2005

Am **Dienstag, dem 13.12.2005, findet um 18:00 Uhr** die 5. Verbandsversammlung im Gemeindehaus in Hausen statt.

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung
03. Feststellung der Tagesordnung
04. Bestätigung der Niederschriften vom 28.06.2005 und 20.09.2005
05. Informationen der Werkleitung
06. Feststellung des Jahresabschlusses 2004 und Entlastung der Werkleitung
Erläuterung/Diskussion/Beschlussfassung
07. Verwendung der Jahresergebnisse 2004
Erläuterung/Diskussion/Beschlussfassung
08. Haushalt 2006
Erläuterung/Diskussion/Beschlussfassung
09. Bestellung des Abschlussprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses 2005
Erläuterung/Diskussion/Beschlussfassung
10. 2. Änderung der Ergänzenden Bestimmungen – Senkung des Mengenpreises
Erläuterung/Diskussion/Beschlussfassung
11. Anfragen und Anregungen der Verbandsräte
12. Bürgerfragestunde (max. 30 Minuten)
13. Schließung der Sitzung

gez. Heinrich Barthel
Verbandsvorsitzender

Obereichsfeldischer Wasserleitungsverband, Spitzmühle, 37359 Großbartloff

**Einladung zur Verbandsversammlung am 07.12.2005, 19:00 Uhr,
Spitzmühle, 37359 Großbartloff**

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit, Anfragen zur Tagesordnung, Einverständnis zur Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 10.08.2005
3. Bericht über den Geschäftsverlauf
4. Wirtschaftsplan 2006 mit Anlagen
5. Haushaltssatzung 2006
6. Perspektive des Obereichsfeldischen Wasserleitungsverbandes
7. Situation der Beitragsrückzahlung
8. Beschlüsse, Erläuterungen und Abstimmung
- 8.1 Beschluss 07/2005 Wirtschaftsplan 2006 mit Anlagen
- 8.2 Beschluss 08/2005 Haushaltssatzung 2006
- 8.3 Beschluss 09/2005 Kreditaufnahme 2006
- 8.4 Beschluss 10/2005 Beschluss Berufung kommissarischer Werkleiter
9. Anfragen, Hinweise und Meinungen

10. Nichtöffentlicher Teil

Großbartloff, 28.11.2005

gez. König
Verbandsvorsitzender